Postkarte von Toni Winkler an Paul Tillich vom 13. Juli 1905

Herausgegeben von Christian Danz und Friedrich Wilhelm Graf

2025

Überlieferung

Aufbewahrungsort: Harvard Divinity School Library, Harvard University, USA
Signatur: bMS 649/205(16)
Brieftyp: Postkarte, eigenhändig; Postkartenmotiv: Brücke zur Sparenburg
Postweg: Bielefeld* — Tübingen* [Empfänger: Paul Tillich]

Bielefeld* d. 13 Juli. 05.

Meinem lieben Paul[a] herzl. Gruß!

Tante Toni[b] u. Elisabeth[c]

Personenregister

[a] **Tillich, Paul** (1886-08-20–1965-10-22) Theologe, Religionsphilosoph und Pfarrer. Paul Tillich (20. August 1886 – 22. Oktober 1965) war ein deutscher evangelischer Theologe und Religionsphilosoph. Nach seiner Tätigkeit als Feldprediger im Ersten Weltkrieg lehrte er an verschiedenen Universitäten in Deutschland, bis er 1933 emigrieren musste und in den USA wirkte, unter anderem in New York, Harvard und Chicago. Tillich entwickelte eine Theologie der Kultur und verstand Religion als das, „was uns unbedingt angeht“. In seiner „Systematic Theology“ formulierte er die Methode der Korrelation und deutete Gott als „Macht des Seins“. Seine Arbeiten verbinden Theologie, Philosophie und Existenzdenken und hatten großen Einfluss auf das religiöse Denken der Moderne. [GND: `https://d-nb.info/gnd/118622692`]

[b] **Winkler, Toni** (????-06-03–1925-10-19) Johanniterschwester. Toni Winkler war die Pflegemutter von Paul Tillich und seinen Schwestern. Mit Paul Tillich führte sie einen häufigen Briefwechsel, und sie wird in dessen Korrespondenz mit anderen Personen wiederholt erwähnt, was auf ihre enge persönliche Verbundenheit mit der Familie hinweist.

[c] **Seeberger, Elisabeth** (1893-06-17–1986) Elisabeth Seeberger (17. Juni 1893 – 1986) war die Schwester des evangelischen Theologen und Religionsphilosophen Paul Tillich. Im Jahr 1917 heiratete sie Erhard Seeberger, der über viele Jahre als Pfarrer in Berlin-Tempelhof tätig war.

Ortsregister

Bielefeld [Geonames: `https://sws.geonames.org/2949188/`]